

Vandalismus nach Party und Trinkgelage

Trinkgelage finden eigentlich meist an den Wochenenden statt. Jüngste Vorfälle in der Bergstadt zeigen aber, dass manch einer das Wochenende wohl schon eher einläutet: In der Nacht vom Donnerstag auf Freitag waren Vandalen sowohl im Bereich des Busplatzes und der Skateranlage wie auch bei der ehemaligen Krainhäger Schule unterwegs.

Obernkirchen/Krainhagen. Unbekannte feierten in der Zeit zwischen Mitternacht und dem Morgengrauen eine ausgedehnte Party auf dem Skaterplatz. Grillreste, Berge von Müll und viele Scherben verunstalteten das Gelände. Ein Mitarbeiter des städtischen Bauhofes, der am Freitag um 5 Uhr morgens mit einer Straßenkehrmaschine unterwegs war, entdeckte die Folgen der „Party“. Er musste einen Begrenzungspfahl aus Holz löschen, der von den Vandalen vor ihrem Verschwinden in Brand gesetzt worden ist. Viele Scherben konnten mit der Kehrmaschine beseitigt werden, im Grüngürtel vor der Skateranlage wurde unter anderem ein metallenes Bierfass gefunden – offenbar von der nächtlichen Grillparty. Wie Karl Harting, Leiter des Bauhofes, erläutert, sind außerdem im Straßenbereich vor der Feuerwehr Halteverbotsschilder umgeworfen worden – Schäden, die vom Bauhof umgehend behoben wurden. Möglicherweise sind die Täter nach Krainhagen weitergezogen: Dort wurde der Sicherheitszaun umgeworfen, der erst einen Tag vorher vom Bauhof auf dem Hanggelände vor dem früheren Schulgebäude aufgestellt worden war. Der Leiter des Ordnungsamtes, Bernhard Watermann, hofft auf Hinweise von Zeugen unter (0 57 24) 3 95 40. sig